



30.01.2007 | Nr. 037/07

Johannes Callsen: DGB redet Ausbildungserfolg und Engagement des Mittelstandes für die Ausbildung klein

Zur Kritik des DGB Nord am Ausbildungspakt erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Johannes Callsen:

„Wer den Ausbildungspakt und das Bündnis für Ausbildung in Schleswig-Holstein schlecht redet, hat offenbar keinen Blick für die Realität und führt rein ideologisch motivierte Grabenkämpfe. Auch der DGB Nord sollte erfreut zur Kenntnis nehmen, dass Schleswig-Holstein im Jahr 2006 einen Zuwachs von 6,9 % bei den neu eingetragenen Ausbildungsverträgen erreichen konnte. Damit liegt Schleswig-Holstein an der Spitze aller westdeutschen Bundesländer.

Wer diese positive Bilanz ständig bezweifelt, missachtet wissentlich das große Engagement der mittelständischen Unternehmen in Schleswig-Holstein für die Ausbildung jugendlicher Menschen und den Erfolg der Wirtschaftspolitik der Landesregierung. Für eine Ausbildungsplatzabgabe, wie sie der DGB Nord erneut fordert, besteht kein Grund“.